

Dipl.-Biol. Thomas Seiler
Gesellschaft der Staudenfreunde e.V.
Fachgruppe Päonien
Borsigstr. 14
74081 Heilbronn
Tel. 07131-1217142
E-Mail: Thomas-Seiler@web.de

Im Dezember 2007

Liebe Päonien-Freunde,

als neuer Leiter der Fachgruppe Päonien begrüße ich Sie auf das Herzlichste. Zunächst möchte ich an dieser Stelle meinen beiden Vorgängern danken. Die Fachgruppe wurde 1991 von Reinhilde Frank gegründet und von ihr bis zum Jahr 2000 auch geleitet. Ihr 1989 erschienenes Buch *Päonien* ist nach wie vor ein Standardwerk und hat den Pfingstrosen viele neue Freunde gewonnen. Auch für mich war es einmal der Einstieg zu diesem Thema.

Im Jahr 2000 übernahm dann Dr. Carsten Burkhardt die Leitung. Er erkannte frühzeitig die Bedeutung des Internets und sicherte unserer Fachgruppe sofort die Adresse www.paeonia.de. Sein eigenes Web-Projekt www.paeon.de ist inzwischen zur wohl wichtigsten Informationsquelle über Päonien im Netz geworden. Durch die Treffen der Fachgruppe in Wien und München mit internationalen Referenten setzte er hohe Maßstäbe.

Die Messlatte liegt also für mich hoch. Ich danke allen, die mich gewählt haben, für das Vertrauen und hoffe, den Erwartungen einigermaßen gerecht zu werden. Ich bin Diplom-Biologe mit den Schwerpunkten Botanik, Pflanzenphysiologie und Pflanzenökologie, übe dies jedoch nicht als Beruf aus, sondern führe eine kleine Galerie in Heilbronn.

Zum stellvertretenden Leiter der Fachgruppe wurde Horst Bäuerlein aus Bad Abbach gewählt. Er ist gelernter Baumschulgärtner und Rettungsassistent. Er ist halbtags im Rettungsdienst tätig und widmet sich ansonsten seiner kleinen Staudengärtnerei *Bäuerlein's Grüne Stube*. Seine Päoniensammlung umfasst ca. 400 verschiedene Taxa, von denen etwa 75 regelmäßig zum Verkauf angeboten werden. Als KassiererIn wurde Barbara Keller gewählt. Sie ist gelernte Staudengärtnerin und als solche seit 15 Jahren am Botanischen Garten Würzburg tätig. Sie betreut dort unter anderem die Päonien, zu denen mittlerweile auch die Pflanzen der Sammlung Hertle gehören.

Als nächstes Treffen der Fachgruppe ist das Wochenende 2. - 4. Mai 2008 festgelegt. Aus Anlass der Landesgartenschau Baden-Württemberg wird es in Bad Rappenau stattfinden. Durch die Initiative von Irmtraud Rieck werden im dortigen Schlossgarten schon seit 12 Jahren Päonien gepflanzt. 2008 gehört der Schlossgarten zum offiziellen Gelände der Gartenschau. Im Wasserschloss selbst, das während der Gartenschau der Treffpunkt des Landes Baden-Württemberg ist, konnte ich für Samstag, den 3. Mai, den Vortragssaal für unser Treffen reservieren. Wir sind damit offizieller Bestandteil des Programms der Gartenschau und es können auch sonstige Interessierte zu den geplanten Vorträgen kommen. Das vorläufige Programm sieht folgendermaßen aus:

Donnerstag, 1. Mai:

Wer möchte, kann schon an diesem Feiertag anreisen.

Freitag, 2. Mai:

Anreise nach Bad Rappenau und Hotelbezug. Am späten Nachmittag oder abends Spaziergang durch die größte staufische Kaiserpfalz Deutschlands im unmittelbar benachbarten Bad Wimpfen.

Samstag, 3. Mai:

Päonien-Gala im Wasserschloss Bad Rappenau

Das Schloss wurde 1601/03 für Eberhard von Gemmingen erbaut. Es ist ein rechteckiger, dreigeschossiger Putzbau mit vier Rundtürmen an den Ecken und einem Treppenturm mit Renaissanceportal. Durch diesen Treppenturm gelangen wir in den Vortragssaal im 3. Stock. Es ist aber auch ein Lift vorhanden. Am Vormittag sind dort drei Vorträge vorgesehen. Als Referenten haben vorläufig zugesagt:

Horst Bäuerlein, Deutschland

Dr. Will McLewin, England

Dr. Lupo Osti, Italien

Absagen sind natürlich immer möglich und bei Dr. Will McLewin aus gesundheitlichen Gründen relativ wahrscheinlich, so dass dieses Programm sozusagen mit Vorbehalt zu sehen ist.

Anschließend gibt es einen Päonienverkauf. Gärtnereien und eventuell auch Liebhaber, die daran teilnehmen möchten, sollten sich bitte baldmöglichst deswegen mit mir in Verbindung setzen. An eine kleine Ausstellung von Schnittstielen ist ebenfalls gedacht. Wer bereit wäre, eventuell welche mitzubringen, sollte dies bitte auch anmelden.

Am Nachmittag besuchen wir dann die Päonien-Pflanzungen im Schlossgarten und natürlich auch den Rest der Landesgartenschau. Abends gemeinsames Abendessen.

Sonntag, 4. Mai:

Fahrt nach Mannheim (ca. 50 min) und Besuch des Luisenparks. Rund um das chinesische Teehaus, das größte in Europa, gibt es eine umfangreiche Pflanzung von Strauchpäonien, insbesondere Gansu Mudan. Sie blühen im milden Klima des Rheintales normalerweise Ende April/Anfang Mai, und deshalb wurde auch der Termin für unser Treffen so früh gelegt. Wer nach dem Mittagessen noch Zeit hat, dem empfehle ich einen Besuch im benachbarten Heidelberg: Auffahrt mit der Bergbahn zum Heidelberger Schloss und Führung durch mich im Hortus Palatinus. Dieser Garten war einst berühmter als das Schloss selbst. Er ist ein einzigartiges Zeugnis des Manierismus und fehlt in keiner Geschichte der Gartenkunst. Leider wurde er ebenso wie auch das Schloss zerstört. In seiner Grundanlage ist er jedoch wiederhergestellt, wenn auch nicht interessant bepflanzt. Man denkt immer wehmütig, was sie wohl in England aus so einem Juwel gemacht hätten. Trotzdem, Garten und Schloss sind eine kultur- und kunstgeschichtliche Sehenswürdigkeit von internationaler Bedeutung und ein hoffentlich glanzvoller Ausklang unseres Wochenendes.

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich und ab sofort möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt € 5,--. Tagungshotel ist der traditionsreiche Braugasthof Häffner Bräu in Bad Rappenau. Ich bitte, die Zimmer dort jeweils selbst zu bestellen. Bis zum 15. 3. 2008 wird dort ein Kontingent von Einzel- und Doppelzimmern für uns reserviert. (EZ: € 68,-- DZ: € 110,-- pro Nacht, Stichwort: Fachgruppe Päonien) Hotel Häffner Bräu, Salinenstr. 24, 74906 Bad Rappenau, Tel.: 07264-805-0, Fax: 07264-805-119, www.haeffner-braeu.de E-Mail: HotelHaeffner@t-online.de

Damit wären wir auch gleich beim finanziellen Teil. Inzwischen haben wir eine neue Bankverbindung: Konto Nr. 6017002, BLZ 791 900 00, VR Bank Kitzingen. Ich bitte alle, die weiterhin Mitglied in der Fachgruppe sein wollen, das beiliegende Formblatt auszufüllen und an unsere Kassiererin, Frau Barbara Keller, zu schicken.

Ich würde mich freuen, wenn zahlreiche Mitglieder zu diesem Treffen kämen und es somit ein Forum des Austausches und der Begegnung würde.

Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr wünscht Ihnen

Ihr Thomas Seiler